



**Worauf es ankommt:
Deine Fähigkeiten sind gefragt!**

- Handwerkliches Geschick und Augen-Hand-Koordination (z.B. beim Verschrauben und Nieten von Metallbauteilen oder Setzen von Schweißpunkten).
- Sorgfalt (z.B. beim Einpassen von Scharnieren, Schlössern und elektrischen Antrieben).
- Technisches Verständnis (z.B. beim Warten technischer Systeme).
- Räumliches Vorstellungsvermögen (z.B. Herstellen von Bauteilen nach technischen Zeichnungen).
- Gute körperliche Konstitution und Schwindelfreiheit (z. B. Heben von Bauteilen, Arbeiten auf Gerüsten und Arbeitsbühnen).



Stahl- und Metallbau Schneider bildet aus:

**METALLBAUER/IN
FACHRICHTUNG
KONSTRUKTIONSTECHNIK**

**Wähle deinen
Arbeitsplatz!**

www.arbeitsplatz-achertal.de



Stahl- und Metallbau Schneider GmbH
Kohl mattstr. 2/4 | 77876 Kappelrodeck
Fon: 07842 504 | Fax: 07842 8771
info@sum-schneider.de





Dienstleister in Kappelrodeck, Achertal, in der Ortenau und darüber hinaus

Im Jahre 2008 hat Thomas Schneider als alleiniger Geschäftsführer die Firma Stahl- und Metallbau Schneider GmbH übernommen. Der gelernte Metallbauer kann bereits auf über 30 Jahre Berufserfahrung zurückgreifen und legte im Jahre 2001 die Meisterprüfung ab. Auch Ehefrau Martina Schneider arbeitet im Betrieb mit. Als ausgebildete Betriebswirtin des Handwerks übernimmt Sie alle im Büro anfallenden organisatorischen und Verwaltungsaufgaben. Aktuell werden vier Mitarbeiter beschäftigt. Immer wieder nutzen auch Praktikantinnen und Praktikanten die Möglichkeit, erste Handwerkserfahrungen zu sammeln.

Das Unternehmen konzentriert sich auf die Planung, Fertigung und Montage von Stahlkonstruktionen aller Art. Das Leistungsspektrum umfasst sowohl den klassischen Stahlbau als auch individuelle Lösungen, den Kundenwünschen entsprechend.



Die Dinge am liebsten „selbst in die Hand nehmen“, aktiv gestalten

Gehören Technisches Werken und Mathematik zu Deinen Lieblingsfächern in der Schule? Interesse an Mathematik kann von Vorteil sein beim Berechnen von Flächen, Volumen, Masse und Materialbedarf. Im Fach Technik wird der Umgang mit Arbeitsplänen und die Umsetzung von Bauzeichnungen gelernt. Das sind für den Beruf des Metallbauers ganz wichtige „Bausteine“. Arbeitest Du außerdem gerne, mit beiden Händen, an praktischen Dingen und in der Gestaltung von Objekten? Schrauben, bohren, hämmern, mit Handwerkszeug umgehen ist absolut Dein Thema? Zudem bist Du gerne in Bewegung und möchtest Deine Arbeitszeit nicht sitzend, am Schreibtisch verbringen? Dann wäre doch eine Ausbildung zum/zur Metallbauer/in – Fachrichtung Konstruktionstechnik – etwas für Dich!

Was macht man in diesem Beruf?

Ein Metallbauer bzw. eine Metallbauerin der Fachrichtung Konstruktionstechnik fertigt und montiert Überdachungen, Carports, Tore, Geländer, Balkone, Sonderkonstruktionen und auch Hallenkonstruktionen aus Stahl. Jeder Auftrag ist häufig ein Einzelstück und wird speziell nach Kundenwunsch hergestellt. Gearbeitet wird anhand der für jeden Auftrag erstellten Pläne. Das Material wird anschließend zugesägt, Maße angerissen, Löcher gebohrt bzw. gestanzt und schließlich geschweißt. Auch die Montage vor Ort gehört dazu, was den Beruf zusätzlich sehr abwechslungsreich und vielseitig macht.



Ausbildungsinhalte

Die duale Ausbildung zum Metallbauer geht dreieinhalb Jahre. Der Blockunterricht findet an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg statt. Erlern werden Arbeitstechniken wie das Lesen einer Bauzeichnung, anreißen, körnen, bohren, feilen, Gewinde schneiden, Querschnitte, Zuschnitte, Bleche bearbeiten, umformen, Abwicklungen, biegen und richten. Auch Verbindungstechniken sind ein Lern-„Baustein“. In diesem Arbeitsbereich sind beispielsweise Schraub- und Nietverbindungen gefragt. Im Rahmen der Ausbildung geht es darüber hinaus auch um Themen wie Arbeits- und Umweltschutz, Verwendung von Materialien, Materialtrennung und Entsorgung von Gefahrenstoffen. Außerdem gibt es noch überbetriebliche Unterweisungen, die ebenfalls zu den Ausbildungsinhalten zählen. Hier werden spezielle Themen wie beispielsweise Schweißen, Bearbeiten und Umformen von Blechen und Profilen intensiv erarbeitet und praktisch geübt.

Der Metallbauer ist ein vielseitiger, abwechslungsreicher Beruf und im Anschluss der Ausbildung stehen Tür und Tor offen. So besteht auch die Möglichkeit nach dem Ablegen der Meisterprüfung ein Studium zu beginnen. Gesucht werden engagierte und an praktischer Arbeit interessierte junge Menschen, die Freude fürs Handwerk mitbringen. Gerne kann ein Praktikum absolviert werden, um einen besseren Einblick in das recht breite Leistungsspektrum von Stahl- und Metallbau Schneider zu erhalten.

